



---

## PRESSEMITTEILUNG

---

### „In Search“ überzeugt doppelt

Zum dritten Mal ist der SI STAR-Filmpreis von Schirmherrin Malu Dreyer für die außergewöhnlichen Leistungen von Regisseurinnen vergeben worden. Der mit 10.000 Euro dotierte SI STAR-Filmpreis wird vom Frauennetzwerk Soroptimist International (SI), dem SI Club Mainz und zehn weiteren rheinland-pfälzischen SI Clubs gestiftet und alle zwei Jahre während der Berlinale verliehen.

Dieses Jahr konnte Isa Willinger mit ihrem spannenden Dokumentarfilm „Hi, AI“ die Jury begeistern. Sie begleitete Menschen, die aus ganz unterschiedlichen Gründen damit anfangen, mit humanoiden Robotern zu leben. Ihre souverän erzählte und in großen Bildern gefilmte Entdeckungsreise zeigt dabei Wendungen, die überraschen, faszinieren und immer wieder polarisieren. Ein eindrucksvoller Blick in eine Zukunft mit Künstlicher Intelligenz, die längst begonnen hat. Mit dem SI STAR Förderpreis und einem Preisgeld von 3.000 Euro ist außerdem die Regie von Christina Ebelt für das Sozialdrama „Sterne über uns“ ausgezeichnet worden. Es zeigt eindringlich, wie eine junge, berufstätige Mutter in die Obdachlosigkeit gerät.

Die Regisseurin Beryl Magoko erhielt für ihren mutigen, autobiografischen Dokumentarfilm „In Search“ den mit 2.000 Euro dotierten SI STAR Sonderpreis. Die junge Beryl ist in Kenia aufgewachsen – einer Gesellschaft, in der Genitalverstümmelung an Frauen etwas ganz Normales ist. In „In Search“ konfrontiert sich Magoko mit ihrem Trauma. Dabei geht es um Schuldgefühle, den Umgang mit dem eigenen Körper und um Werte innerhalb verschiedener Kulturen. Es wird ein Thema behandelt, das gesellschaftliche und kulturelle Probleme aufzeigt und dem noch immer zu wenig Aufmerksamkeit geschenkt wird. Mit „In Search“ konnte Magoko bereits das Publikum beim FILMZ – Festival des deutschen Kinos 2019 überzeugen und so den SI STAR@FILMZ-Publikumspreis mit nach Hause nehmen.

Durch die Kollaboration von FILMZ mit dem SI STAR-Filmpreis konnten erstmalig alle nominierten Filme vor Verleihung des Preises im Mainzer CinéMayene gesehen werden. „Der SI STAR holt herausragende Regisseurinnen ins Rampenlicht, die die Filmfans bei FILMZ entdecken und kennen lernen können. Die Resonanz auf SI STAR@FILMZ war enthusiastisch!“, so SI STAR-Jurymitglied Dr. Susanne Becker. Wie bei FILMZ üblich, durfte sich auch das Publikum der SI STAR-Shortlist über Filmgespräche mit den Regisseurinnen freuen. „Der Austausch ist sowohl uns als auch dem SI Club Mainz ein wichtiges Anliegen, weshalb wir uns freuen, die Kollaboration dieses Jahr fortzusetzen.“, so Lukas Dominik, Teil der FILMZ-Festivalleitung.

Informationen zum FILMZ – Festival des deutschen Kinos 2020 gibt es unter [www.filmz-mainz.de](http://www.filmz-mainz.de). Weitere Informationen zum SI STAR-Filmpreis und den Filmen der diesjährigen Shortlist finden Sie unter [www.clubmainz.soroptimist.de](http://www.clubmainz.soroptimist.de).

Kontakt  
Presseleitung  
Ute Petermann  
[ute.petermann@filmz-mainz.de](mailto:ute.petermann@filmz-mainz.de)